

Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde

Oberteuringen



Advent 2017



Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Oberteuringen
Pfarramt: Pfarrer Rainer Baumann, Grubenäckerstr. 13, 88094 Oberteuringen
Email: Pfarramt.Oberteuringen@elkw.de
Homepage: www.oberteuringen.evkirche-rv.de
Bankverbindung: Raiffeisenbank Oberteuringen DE73 6516 2832 0080 2230 01

Liebe Oberteuringer Gemeindemitglieder!

Die Adventszeit ist kurz, dieses Jahr. Der Heilige Abend fällt auf den Abend des 4. Advent. Klar, dass die Adventsmärkte mancherorts schon vor dem Ewigkeitssonntag geöffnet haben.

Klar auch die Diskussion, ob man die Geschäfte am 4. Advent morgens öffnen soll, weil es - bei drei Feiertagen am Stück - im Kühlschrank zu Engpässen kommen könnte und so mancher Geschenkewunsch unerfüllt bleiben müsste, weil die Zeit davor einfach nicht reicht. Alle Jahre wieder: Der gleiche Stress, die gleiche Diskrepanz zwischen Sehnsucht und Erfüllung.

„Das Volk, das im Finstern wandelt sieht ein großes Licht...“

Klar, dass ich persönlich, und mit mir viele andere, das Dunkel intensiver spüre. Die länger werdenden Nächte, die kahlen Bäume, die Stille, die letzten Sonntage des Kirchenjahres, die der Erinnerung und des Totengedenkens gelten.

Der Advent mit seiner Lichtsymbolik bedeutet uns, dass das letzte Wort über uns noch nicht gesprochen ist. Durch die Ritzen all unsrer Mauern aus Angst, Trauer, Einsamkeit, Bitterkeit und unerfüllter Sehnsucht dringt das Licht der Weihnacht. Gott kommt uns nah, kommt als Mensch zu uns Menschen, mit seinem Licht, seiner Gnade und seinem Frieden. Gewiss: Alle Jahre wieder die vorweihnachtliche Hektik, die vielen Termine, die vollen Geschäfte, aber jedes Jahr neu die Gewissheit: Du bist nicht allein. Gott kommt. Zu dir, zu mir, zur Welt.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit. Es grüßt Sie herzlich

R. Baumann

Freiwilliger Gemeindebeitrag

Vielleicht gehören Sie zu den Leserinnen und Lesern, die früher einmal im Jahr einen Brief mit der Bitte um einen „freiwilligen Gemeindebeitrag“ bekommen haben. Angesprochen waren damit alle die Gemeindemitglieder unter uns, die keine Lohn- oder Einkommenssteuer und damit auch keine Kirchensteuer zu entrichten hatten.

Wir sind dankbar, dass wir als Kirchengemeinde in den vergangenen Jahren eine unglaublich hohe Spendenbereitschaft erfahren haben. Die Kirchenrenovierung oder auch der Einbau der neuen Küche und der Fester im Gemeindesaal wären ohne Ihre Beteiligung nicht so einfach zu stemmen gewesen.

Nach wie vor sind wir auf Ihre Spenden und Zuwendungen angewiesen. Denn immer wieder gibt es etwas zu tun, zu richten, zu unterstützen oder anzuschaffen, was nicht vom laufenden Haushalt gedeckt ist.

Ab 50 € werden wir Ihnen unaufgefordert eine Spendenbescheinigung zusenden, ebenso auf Wunsch bei kleineren Beträgen. Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Kirchenpflege oder ans Pfarramt wenden.

In diesem Sinne ein herzliches vergelt's Gott von Ihrer Kirchengemeinde.

Weltmissionsprojekt 2018 – „Hilfe zur Selbsthilfe für Frauen“ in Kamerun

In 2018 möchten wir das o.g. Weltmissionsprojekt unterstützen. Frauen stärken, um die Gesellschaft zu stärken – das ist das Ziel des Projekts. Die Frauen sollen unabhängiger werden, gerade auch vor dem Hintergrund, dass Korruption und Arbeitslosigkeit in ihrem Land Dauerthemen sind.

Das Projekt „Women`s Economic Empowerment and Literacy Project“ (WEELP) setzt sich deshalb für die Frauen in Kamerun ein.

Das von der Basler Mission – Deutscher Zweig unterstützte Projekt von Mission 21 wurde 2009 von der Presbyterian Church in Cameroon (PCC) gegründet. Es bietet Frauen ein vielfältiges Kursangebot. Dieses reicht von Alphabetisierungskursen über Tierhaltung, biologische Anbaumethoden, Buchhaltung, Produkterweiterung und Vermarktung bis zu Frauengesundheit und Familienplanung. Frauen in Kamerun werden dadurch befähigt, ihre Rolle in der Familie und in der Gesellschaft wahrzunehmen - ihr Selbstvertrauen wird gestärkt. Sie gestalten das soziale Leben in Kamerun mit, indem sie aktiv am politischen und gesellschaftlichen Leben teilnehmen. Ein Beispiel ist in Bamenda im Nordwesten Kameruns zu finden, wo sie vor einiger Zeit eine kleine Organisation gegründet haben, die sich um Witwen und Aidsweisen kümmert. Damit regionale Leiterinnen kompetent ihr Wissen weitergeben können, ist die Qualifizierung dieser Frauen ebenfalls Teil des Projekts.

FAMILIEN GOTTESDIENST



Wie bereits im letzten Gemeindebrief angekündigt, laden wir Sie herzlich zum letzten Familiengottesdienst in diesem Jahr ein. Um welches Thema es gehen wird, verraten wir natürlich noch nicht. Aber auch dieses Mal wollen wir den Gottesdienst für Klein und Groß gleichermaßen anschaulich gestalten und gemeinsam Lieder singen und beten.

Wir wollen den Familiengottesdienst familien- bzw. kindgerecht in der Form der Predigt, der Liedauswahl und der Gottesdienstdauer halten.

Die Gemeinde ist dazu herzlich eingeladen!

Termin Familiengottesdienst:

10.12.2017, 2. Advent um 10.15 Uhr



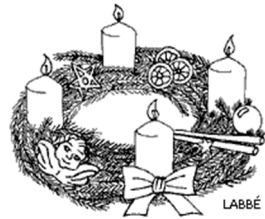
**KIRCHE MIT
KINDERN**

Liebe Kinder und Jugendliche!

Jetzt beginnt sie wieder, die spannende Zeit im Advent. Adventskalender warten auf euch und bestimmt gibt es auch einen Adventskranz bei euch zuhause. Alle zählen wir gespannt die Tage bis Heilig Abend und Weihnachten und freuen uns, dass an diesem Tag Jesus zu uns auf die Welt gekommen ist. Auch Jesus war ein Geschenk – von Gott für uns Menschen auf der Erde, egal ob Klein oder Groß.

Wisst ihr eigentlich woher der Adventskranz kommt und wie er entstanden ist?

Vor über 150 Jahren gab es in der Nähe von Hamburg einen Pfarrer, der hieß Johann Hinrich Wichern und war ein netter Mensch. Er gab Kindern und Jugendlichen, um die sich sonst niemand richtig kümmerte, ein Heim und sorgte für sie.



Mit einfachen Mitteln erzeugte er eine schöne, weihnachtliche Stimmung: Er nahm einen riesigen Holzreifen, befestigte 24 Kerzen daran und hängte ihn auf. Vom 1. Dezember an durften die Heimkinder jeden Tag eine Kerze mehr anzünden; sie hörten Weihnachtsgeschichten und sangen Lieder. Am Weihnachtsabend brannten alle Kerzen, und die Augen leuchteten.

Weil die Idee vielen Leuten gefiel, gab es bald bei immer mehr Familien solche Adventskränze zu Hause. Im Laufe der Zeit veränderte sich der Kranz: er wurde mit Tannengrün geschmückt, es gab nur noch vier anstatt 24 Kerzen, und dann wurde er meist auch nicht mehr aufgehängt, sondern aufgestellt. Und so kennen wir ihn meist noch heute.



In diesem Jahr gibt es im Advent keinen Kinderkirchsamstag oder Jungschar mehr. Wir wollen uns aber treffen, um gemeinsam ein Krippenspiel für Heilig Abend einzuüben. Deine Eltern haben das bestimmt einige Male im Gemeindeblatt von Oberteuringen gelesen.

Für alle Kinder, die sich bis Samstag, 25.November 2017 angemeldet haben, sind die folgenden **Probetermine** wichtig. Wir treffen uns immer im Gemeindesaal unter der Kirche.

Mittwoch, 29.11.2017 16:45-17:45 Uhr

Freitag, 08.12.2017 16:45-17:45 Uhr

Freitag, 15.12.2017 16:45-17:45 Uhr

Freitag, 22.12.2017 16:45 – 17:45 Uhr

Das Krippenspiel findet am Sonntag, 24.12.2017 um 16:00 Uhr in der Evangelischen Kirche statt.



Habt ihr Lust die Kerze anzuzünden und in den Familiengottesdienst mitzubringen? Vielleicht kann dir deine Mama oder Papa helfen, einen Faden daran zu befestigen.



Rückblick Kirchen-Kino

Am 30.10.2017 um 19.00 Uhr fand in unserer Kirche bereits zum 10. Mal anlässlich des 500. Lutherjubiläums ein Kirchenkino statt.

Gezeigt wurde der Film „Katharina Luther“.

In diesem Film geht es um die 24-jährige Zisterzienser-Nonne Katharina von Bora, die an Schriften von Martin Luther gelangt ist. Die Schriften bewegen sie zutiefst und sie beschließt mit einigen Ordensschwestern das Kloster zu verlassen und nach Wittenberg zu fliehen. Dort angekommen, ist eine Heirat die einzige Möglichkeit, wirtschaftlich versorgt zu sein. Doch Katharina kann sich nicht fügen und lehnt alle Heiratskandidaten ab. Nur Martin Luther bestärkt sie in ihrem Glauben an sich. Entgegen allen Warnungen beschließt sie, den 16 Jahre älteren Reformator zu heiraten. Für die Wittenberger ein Skandal: ein Mönch und eine Nonne. Doch Katharina kämpft für ihre Ehe und für ihr Leben in Freiheit. Auch wenn tief verwurzelte Ängste aus ihrer Zeit im Kloster sie immer wieder einholen.

Nach dem doch sehr eindrücklichen und informativen Film hatten die zahlreichen Besucher die Möglichkeit sich bei einem kleinen Vesper, Kuchen und Punsch über das eben Gesehene auszutauschen und ins Gespräch zu kommen.

Ein sehr gelungener Abend zum Abschluss dieser Dekade.



Gemeindenachmittag

Am Sonntag, 10.12.2017 laden wir Sie wieder herzlich zum Gemeindenachmittag in die Evangelischen Gemeinderäume ein. Gemeinsam wollen wir am 2. Advent ab 14:30 Uhr den Nachmittag verbringen.

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, alleine zum Gemeindenachmittag zu kommen, melden Sie sich bitte im Pfarramt unter Tel. 924396 . Wir werden gemeinsam eine Lösung finden, damit Sie an diesem Nachmittag teilnehmen können.

Dem Gemeindebrief liegt auch wieder ein Spendentütchen von „Brot-für-die-Welt“ bei. Diese große Hilfsorganisation der Evangelischen Kirche ist in mehr als 90 Ländern dieser Welt engagiert.



Unterstützen Sie die 59. Aktion der Hilfsorganisation mit Ihrer Spende oder Ihrem Gottesdienstopfer in einem der Weihnachtsgottesdienste. Wenn Sie eine Spendenquittung wünschen, können Sie es hinten auf dem Spendentütchen vermerken.

Herzlichen Dank!

Jahreslosung 2018:

Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst. Offb 21,6

Aus unserem Kirchenregister im vergangenen Kirchenjahr

Folgende Kinder wurden getauft:

| | |
|------------------|----------------------------------------------------------------|
| 29. Januar 2017 | Andreas, Mohrhauser |
| 12. Februar 2017 | Leana Maline Riether |
| 18. Febraur 2017 | Tyler Dominique, Luca Oliver und Louisa Alexandra Hantzsche |
| 02. April 2017 | Thea Marie Hager Henri Johann Gurnicki |
| 09. April 2017 | Anna Mila und Filine Tuulikki Schwarz |
| 16. April 2017 | Maxim Schwab |
| 07. Mai 2017 | Henri Pasch |
| 14. Mai 20017 | Romi Singer |
| 04. Juni 2017 | Marie Klawunn |
| 02. Juli 2017 | Emilia Dana Relja |
| 23. Juli 2017 | Damian Tsurkanu |
| 30. Juli 2017 | Lukas Eliah Wannke |
| 27. August 2017 | Edda Irene Anna Hopp Leonie Steenfatt |

| | |
|---------------|--------------------------------|
| 17. September | Elias Tiberius Hauser |
| 08. Oktober | Malia Noémie Albrecht |
| 22. Oktober | Leonardo Chris Dieter Bollmann |

Am 07. Mai 2017 wurden in St. Martin konfirmiert:

Joel Elemans, Merlin Futterer, Matthias Haug, Alexander Hiller, Meike Meyer, Sarah Gruschka, Selina Mayer, Laura und Annina Röper und Sarah Schiemer

In und aus unserer Gemeinde ließen sich kirchlich trauen:

| | |
|------------------|-----------------------------------------------------------|
| 18. Februar 2017 | Oliver und Jeannette Hantzsche geb. Weiß in Oberteuringen |
| 23. Juni 2017 | Björn und Jasmin Keil, geb. Zisler in Oberteuringen |

Goldene Hochzeit feierten:

| | |
|------------------|-----------------------------------------------|
| 21. Oktober 2017 | Philipp und Magdalena Schadt in Oberteuringen |
|------------------|-----------------------------------------------|

Bestattungen in unserer Gemeinde:

| | |
|-------------|-------------------------|
| 18. Januar | Anete Bubeck |
| 18. Februar | Arno Reinöhl |
| 12. April | Robert Föll |
| 18. April | Lothar Seitz |
| 05. Juli | Gerhard Kerber |
| 28. Juli | Emilie Gerlach |
| 23. August | Fritz Segelbacher |
| 29. August | Jarmila Sanders-Baumann |

Kirchengemeindemitglieder, Stand Nov. 2017: **891**

Kirchenaustritte: **6**

Kircheneintritte: **4**

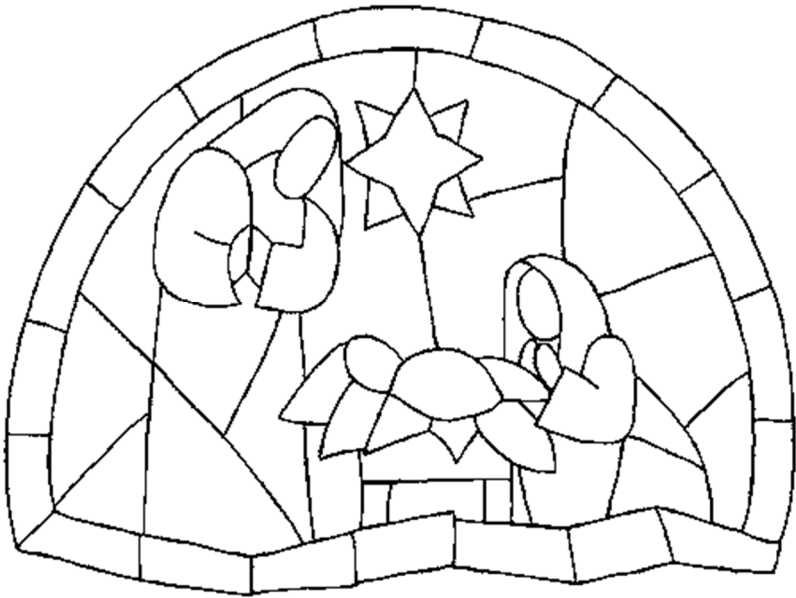
Unsere Gottesdienste über Weihnachten und Jahreswechsel

Sonntag, 10. Dezember, 2. Advent
10.15 Uhr Familiengottesdienst für Jung und Alt

Sonntag, 17. Dezember, 3. Advent
10.15 Uhr Gottesdienst mit der Chorgemeinschaft
Oberteuringen

Sonntag, 24. Dezember, 4. Advent & Heilig Abend
16.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel
18.00 Uhr Meditativer Gottesdienst zum Heiligabend

- | | |
|------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|
| Montag, 10.15 Uhr | 25. Dezember, 1. Weihnachtstag Weihnachts-Festgottesdienst mit Bläsern des MVOs |
| Dienstag, | 26. Dezember, 2. Weihnachtstag In Oberteuringen findet kein Gottesdienst statt! |
| Sonntag, 17.00 Uhr | 31. Dezember, Silvester Gottesdienst mit Abendmahl |
| Samstag, 9.00 Uhr | 06. Januar, Epiphania Gottesdienst |
| Sonntag, 10.15 Uhr | 07. Januar, 1. So n. Epiphania Gottesdienst |



Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Lukas-Evangelium